

GEMEINDEBRIEF

der Evangelischen Kirche Am Limes • Großauheim • Großkrotzenburg • Wolfgang

KONTAKTE



Juni 2022

Ökumenisches Grußwort	02
Macht oder Gottes Geist?	03
Bewegliche Termine	04
Hanau feiert 425 Jahre Neustadt	05
Großauheimer Mainuferfest!	06 - 07
Frühstück mit Gott	08
Fußwallfahrt: Großkrotzenburg - Walldürn	08
Gottesdienste	09
Ökumenische Friedensgebete	09
Gespräch mit Astrid Eggert	10
Wir haben einen Taufbaum!	11
Pflanzentauschbörse	12
Möchten Sie für einen Bereich des kirchlichen Lebens spenden?	13
Mina	13
Einverständniserklärung	14
Impressum	14
Freud & Leid	15
Wichtige Kontakte	16

Titelbild:

Ökumenischer Gottesdienst zu Pfingsten am Mainufer 2019
© Martina Körner

125 Jahre Kirche in Wolfgang Ökumenisches Grußwort

Zur Lutherkirche habe ich eine persönliche Beziehung. Ich war in den Jahren 1993 bis 2003 Pfarrer der katholischen Kirchengemeinde Hanau Sankt Josef und habe in dieser Zeit jeden Sonntagmorgen in der Lutherkirche die Heilige Messe gefeiert. Ich hatte einen Schlüssel für die Kirche und fühlte jedes Mal, wenn ich ihn an der Kirchentür betätigte, Dankbarkeit, dass mir die evangelische Kirchengemeinde das Vertrauen entgegenbrachte, eine „Schlüsselposition“ innezuhaben. Die Erfahrung mit diesem Gotteshaus ist also ein Teil meiner persönlichen „Kirchengeschichte“.



Es war eine kleine Schar, die sich hier versammelt hatte. Sie war aber immer treu beisammen. Man kannte sich und freute sich aufeinander. Ich hatte den Eindruck, alle Bewohner von Wolfgang einte ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl, gleich welcher Konfession sie angehörten. Das war für mich ein schöner Kontrast zur Fast-Großstadt Hanau.

125 Jahre Kirche ist gleichfalls 125 Jahre Ortsgeschichte, denn Kirche ist mehr als ein Gebäude, Kirche ist Teil der Kultur eines Ortes. So wie sich das Gesicht des Ortsteils Wolfgang fortwährend wandelt, so hat sich auch das Erscheinungsbild der Kirche gewandelt. Und der Wandel geht weiter, weil Leben wandeln heißt. Egal, was wird, ich bitte Gott, dass in Wolfgang Kirche immer mitten im Ort bleiben möge. „Gott will, dass ihr ein Segen für diese Erde seid. Der uns in frühen Zeiten das Leben eingehaucht, der wird uns dahin leiten, wo er uns will und braucht.“

*In Verbundenheit,
Christian Sack, Pfarrer in Großkrotzenburg*

Macht oder Gottes Geist?

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht Gott. (Sacharja 4,6)

Noch nie in meiner Lebenszeit klang dies pfingstliche Prophe- tenwort so brennend aktuell; gerade in Europa. Wie ein Echo der tiefen Sehnsucht: Ach, gäbe es doch andere Wege als die der Gewalt! Ach, wäre doch Schluss mit dem Recht des Stärkeren, mit der Notwendigkeit, sich gegen die zu wehren, die einfach nehmen, was sie kriegen können! Ohne Rücksicht auf Verluste; ohne Achtung für die Würde der Besiegten; und erst recht ohne jeden Sinn für die Frage: Wie bauen wir eine Zukunft, die lebenswert ist; ein Land, eine Gesellschaft, wo alle sich gern einbringen?

„Nicht durch Heeresmacht und Kriegsgewalt, sondern durch meinen Geist, sagt Gott.“

Der Krieg in der Ukraine erschüttert langjährige Gewissheiten. Macht oder Gottes Geist? Gewalt oder ziviler Widerstand? Das schienen die klaren Alternativen zu sein, zunächst in der Friedensbewegung und schließlich in der Breite unserer Gesellschaft. Wir lebten ja im Sicherem, Behaglichen; nicht ohne Konflikte, aber ohne Krieg.

Nun lernen wir gerade: Es ist kein reines Entweder-Oder, nicht immer jedenfalls. Es gibt Situationen, da ist Gegengewalt gegen einen Angreifer nötig.

Und das Prophetenwort? Ist es überholt? Sicher nicht. Es schöpft aus einer langen biblischen Erfahrung. Sie besagt: Menschliche Kämpfe können nötig sein. Der Gewalt

einfach freien Lauf lassen ist der falsche Weg. Aber Menschen, die in dem allen mit Gott rechnen, werden auf seine Überraschungen gefasst sein; sie werden auch im Feind Gottes Geschöpf sehen; und sie werden die Gewalt niemals verherrlichen und die eigenen Interessen nicht über alles stellen.

„Nicht durch Heeresmacht und Kriegsgewalt, sondern durch meinen Geist, sagt Gott.“

Das Eigentliche, was einer lebenswerten Zukunft entgegenführt, im Krieg selber und erst recht danach, ist und bleibt: Gottes guter Geist. Er hält die tätige Hoffnung unter uns am Brennen auf eine Menschheit, die frei dazu wird, ihre „Schwerter zu Pflugscharen“ zu verwandeln.

Dementsprechend geht das Konzept des „Gerechten Friedens“, das die evangelische Kirche nach 1945 entwickelt hat, von vier Grundsätzen aus: a) Schutz vor Gewalt; b) Förderung von Freiheit, c) Abbau von Not, d) Anerkennung von Vielfalt. In dem allen hat das zivile Engagement immer den Vorrang vor militärischer Gewalt. Ob eine Gesellschaft friedensfähig

ist, zeigt sich also nicht erst, wenn es um Kriegseinsätze als letztes Mittel geht; es zeigt sich lange vorher daran, wie Freiheit gestaltet, Not verringert und Vielfalt gelebt wird. Ein weites Betätigungsfeld für den Geist Gottes – und für alle, die auf ihn hoffen!

Frohe Pfingsten uns allen, weit über den Limes hinaus!

Pfarrer Dr. Manuel Goldmann



Mit den Anzeigenschaltungen unterstützen lokale Geschäfte und Firmen die Finanzierung der KONTAKTE. Wir freuen uns, wenn Sie bei Ihren Einkäufen und Dienstleistungsaufträgen diese Firmen berücksichtigen. VIELEN DANK dafür!

Die Redaktion

Essen auf Rädern
Wir bringen Ihnen täglich ein frisch gekochtes 3-Gänge Menü auch am Wochenende

Telefon: (0 61 81) 66 72 - 0

Pflegezentrum Mainterrasse
Pflegeheim und Ambulanter Pflegedienst

Kirchstraße 4-6
63456 Hanau

Internet: <http://www.mainterrasse.de>

echt lecker



tuttocaffè Kaffees Maschinen Service
by Kilmörner 1916 Service

WIRKLICH IMMER EINE GUTE TASSE KAFFEE

SERVICE / REPARATUR / BERATUNG

VERKAUF VON KAFFEE UND -MASCHINEN



Lise-Meitner-Straße 24, 63457 Hanau www.tuttocaffe.de   

Bewegliche Termine

Juni

Anonyme Alkoholiker-Treffen

Jeden Donnerstag, 19:30 Uhr, Waldsiedlung

Treffen für Menschen mit Suchtproblemen

Jeden Donnerstag, 18:30 Uhr, Immanuel-Kirche

Limes-Gospelchor startet wieder!

Dienstags, 19:30 Uhr, Waldsiedlung

Info: Oliver Pleyer, Tel. 06051 6049686

Kantor@limes-gospelchor.de

Beginn Konfirmandenunterricht

Freitag, 3. Juni, 15:30 Uhr, Waldsiedlung

Handarbeitskreis

Mittwoch, 8. Juni, 18:00 Uhr, Immanuel-Kirche

Info: Annette Gehlen-Berberich, Tel. 0173 3429603

Handarbeitskreis

Montags, 13. und 27. Juni, 17:30 Uhr, Waldsiedlung

Info: Katja Frings, Tel. 0173 6543989

Frauentreff

Mittwoch, 15. Juni, 15:00 Uhr, Waldsiedlung

Info: Ingrid Luber, Tel. 06181 53853

Tanzsportclub/Boogie-Woogie

Mittwochs, 15., 22., 29. Juni, Waldsiedlung

19:15 Uhr Boogie-Woogie für Anfänger

20:30 Uhr Boogie-Woogie für Fortgeschrittene

Info: Erika Wirth, Tel. 06188 6978

Bibelgesprächskreis „Gemeinsam nach Glauben fragen“

Montag, 27. Juni 19:30 Uhr, Immanuel-Kirche

Info: Christiane Hartmanshenn, Tel. 06181 7808

Hanau feiert 425 Jahre Neustadt

In der Mai-Ausgabe der KONTAKTE haben wir über das Neustadtjubiläum ausführlich berichtet. Hier die Übersicht über die Veranstaltungen im Juni:

Pfingstsonntag, 5. Juni, 19:00 Uhr, Christuskirche:

Festkonzert: Haydns Schöpfung mit der Hanauer Kantorei.

Pfingstmontag, 6. Juni, 12:00 Uhr, Freiheitsplatz (oder Altstädter Markt?):

Tafel der Vielfalt zwischen Altstadt und Neustadt mit Dekan Dr. Martin Lückhoff.

Donnerstag, 9. Juni, 18:00 Uhr – vor dem Hotel zum Riesen, Am Heumarkt:

Interreligiöser Stadtrundgang mit Inge Rühl.

21. Mai bis 12. Juni zu festen Zeiten und nach Gottesdiensten:

Öffnung der Gruft der Marienkirche.

Sonntag, 12. Juni, 17:00 Uhr, Marienkirche:

Ökumenische Andacht zur Schließung der Gruft mit Pfarrer Torben Telder (WNG), Pfarrer Andreas Weber (RK) und Pfarrer Horst Rühl (EKKW).

Freitag, 17. Juni, 18:05 Uhr, Freiheitsplatz:

Politisches Abendgebet, Thema: Flucht

Quelle: Pressemitteilung Horst Rühl

Weitere Veranstaltungen sind bis zum Abschlussgottesdienst am 2. Oktober geplant. In den nächsten KONTAKTEN wird darüber informiert.

Unter www.stadtkirchengemeinde-hanau.de, in der Rubrik: „Aktuell“ findet man unter „425 Jahre Neustadt Hanau“ das vollständige Programm. Dort sind alle Events auch ausführlicher beschrieben.

Schuler

ORTHOPÄDIE - SCHUHTECHNIK



- Orthopädische Einlagen nach Maß
- Orthopädische Schuhzurichtungen
- Schuhreparaturen aller Art
- Schuhe für lose Einlagen
- Schuhe für Diabetiker
- Anpassungen von Kompressionsstrümpfen, Gelenkbandagen und Gehstöcken

Holger Schuler

Krotzenburger Straße 2 · 63457 Hanau - Großbauheim
Telefon 0 61 81 5 42 13 · Telefax 0 61 81 57 56 67

Zertifiziert nach DIN EN ISO 13485

Ute's Lockenstüble

Römerstraße 3

63538 Großkrotzenburg

Tel./Fax: (06186) 2263

Öffnungszeiten:

Di - Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Di - Fr 14.00 - 18.00 Uhr



KURZSCHENKEL

Inh. Eric Kurzschenkel

- Werkstätte für moderne
Wohnungseinrichtungen

- Bauschreinerei

- Glaserei

Rochusstraße 5 · 63457 Hanau - Großbauheim
Telefon/Telefax (0 61 81) 5 43 79 oder Telefon 5 32 59

Großauheimer Mainuferfest

Anfang Mai fand das Großauheimer Mainuferfest statt. Die Interessengemeinschaft Großauheimer Vereine und Verbände (IGV) hatte zusammen mit dem Veranstaltungsbüro der Stadt Hanau und dem MainLaden das Fest, das in dieser Form das erste Mal stattfand, organisiert. Hier sollten in erster Linie die teilweise pandemiegeschädigten Vereine und Verbände eine Gelegenheit bekommen, ihre Arbeit bzw. Angebote vorzustellen und eventuell dabei ein wenig die Vereinskasse zu füllen.



Ökumenischer Gottesdienst am Sonntag

Der Zuspruch war groß und heraus kam ein buntes Bühnenprogramm, eine große Vielfalt an Essen und Getränken, viele Spiel-, Bastel- und Informationsangebote sowie eine Blaulicht-Meile – also beste Unterhaltung für Jung und Alt. Und so konnte an zwei Tagen, bei wunderschönem Frühlingwetter, endlich mal wieder ausgelassen gefeiert werden.

Die Kirche Am Limes war dort ebenfalls, zusammen mit der katholischen Kirchengemeinde St. Klara und Franziskus, mit einem

Bibel-Erzähl-Zelt und dem Café OASE vertreten. Am Sonntagmorgen wurde auf der Bühne ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert.

Martina Körner und Wolfgang Bromme



Hoher Besuch: Oberbürgermeister Claus Kaminsky und die amtierende Irminrat VII. Martina Körner im Bibel-Erzähl-Zelt.



Niklas Beck, Michaela Weiß, Birgit Imgram, Wolfgang Bromme und Tanja Seibert nach dem Aufbau des Bibel-Erzähl-Zeltes: „Viele Hände machen schnelles Ende.“



Pfarrerin Kerstin Schröder sitzt im Erzähl-Sessel und hantiert mit einem „Story-Bag“, dessen unterschiedliche Stoffe einzelne Aspekte aus biblischen Geschichten symbolisieren. Die Kinder hören ihr gebannt zu.



Am Stand von Café OASE wurden vegetarische Wraps verkauft, die junge Leute aus der Ukraine zubereitet hatten. Chid Chamberlain (links) hat die Geflüchteten für das ökumenische Projekt unserer Gemeinden begeistert.



Stadtvorordnetenvorsteherin Beate Funck im Gespräch mit Theo.

Frühstück mit Gott

Kaffeeduft in der Lutherkirche

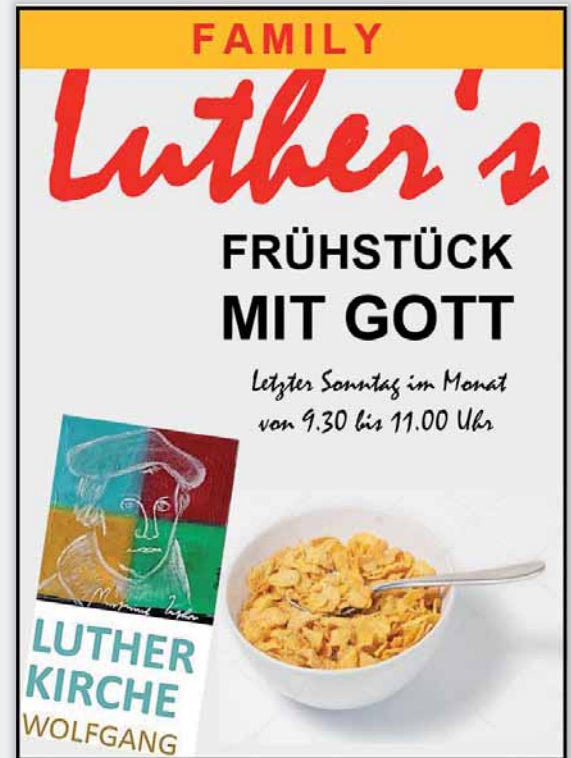
Ein gedeckter Frühstückstisch im Gemeinderaum der Lutherkirche Wolfgang. Kaffee und Tee, Kakao und Saft stehen bereit. Knusprige Brötchen, Butter und Margarine ebenfalls. Was sonst noch gewünscht wird, bringen die Gäste selbst mit: Marmelade, Käse, Wurst... nach eigenem Geschmack.

Wir sitzen beieinander am Tisch und frühstücken. Und feiern dabei Gottesdienst. Wir denken an liebe Menschen und zünden Kerzen für sie an. Wir hören den Bibeltext des Sonntags und unterhalten uns darüber. Wir singen zusammen und hören ein Tischgebet. Und wir essen und trinken dabei.

Das neue Gottesdienstformat „Frühstück mit Gott“ hatten wir Anfang 2020 begonnen - um es bald wieder abzusagen wegen der Pandemie. Doch nun laden wir wieder dazu ein. Das „Frühstück mit Gott“ hat eine zweite Chance verdient. Der Gemeinderaum ist sehr gut zu lüften. Übrigens sind auch Familien mit Kindern herzlich willkommen.

Nächster Termin: **Sonntag, 26. Juni, um 9:30 Uhr**

Wolfgang Bromme



17. Fußwallfahrt

Großkrotzenburg - Walldürn

Am Donnerstag, den 16. Juni, wollen wir nach dem 8:00 Uhr Gottesdienst in St. Laurentius eine Fußwallfahrt beginnen, die nach vier Tagen mit einem Pontifikalamt in Walldürn endet.

Für Unterkünfte an den Zielorten Niedernberg, Miltenberg und Walldürn wird gesorgt. Bei den Tagesetappen von mehr als 20 km übernimmt ein Begleitfahrdienst den Transport des Gepäcks.

Alternativ gibt es eine dreitägige Fahrradwallfahrt bzw. eine zweitägige Buswallfahrt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Ausführliche Informationen finden Sie unter <https://www.sanktlaurentius.org/aktivitäten/wallfahrt/> oder bei Ute Bergmann im Schuhhaus Klassert, Bahnhofstr. 2a, Großkrotzenburg, Tel. 06186 1086.

Ute Bergmann

ÖKUMENE

Gottesdienste

Wir feiern an folgenden Orten:

Gemeindezentrum Waldsiedlung (GZW), Hanau-Großbauheim, Theodor-Heuss-Straße 1

Gustav-Adolf-Kirche, Hanau-Großbauheim, Paul-Gerhardt-Straße 17

Immanuel-Kirche, Großkrotzenburg, Schulstraße 4

Lutherkirche, Hanau-Wolfgang, Eichenallee 5 – 7

Licht- und Luftbad Hanau, August-Schärttner-Straße 19a, 63452 Hanau

So	05.06.22	10:30	Gustav-Adolf-Kirche: <i>Mit Abendmahl</i>	Pfrin. Scholl
		Pfingstsonntag		
		10:30	Immanuel-Kirche: <i>Thomas-Messe mit Abendmahl</i>	Prädikantin U. Goldmann mit Team
		10:30	Lutherkirche: <i>Mit Abendmahl</i>	Pfr. Dr. Goldmann
		14:00	Taufest im Licht- und Luftbad Hanau: <i>Gottesdienst für den Kooperationsraum Hanau-Großkrotzenburg</i>	Pfr. Axmann / Pfr. Bromme / Pfr. Rabenau / Pfrin. Schröder
Mo	06.06.22	11:00	Immanuel-Kirche: <i>Ökumenischer Pfingstgottesdienst unter freiem Himmel - Limes-Gottesdienst (Fahrrad-Treffpunkt: Am GZW um 10:00 Uhr)</i>	Pfr. Dr. Goldmann / Pfr. Sack / Gemeindeferentin Horvath
So	12.06.22	18:00	Gustav-Adolf-Kirche: <i>Limes-Gottesdienst</i>	Pfr. Bromme
So	19.06.22	10:30	Gustav-Adolf-Kirche	Pfrin. Dr. Kaloudis
		10:30	Immanuel-Kirche	Lektorin Hartmanshenn
		18:00	Lutherkirche	Lektorin Hartmanshenn
So	26.06.22	9:30	Lutherkirche: <i>Frühstück mit Gott</i>	Pfr. Bromme
		10:30	Gustav-Adolf-Kirche: <i>Mit Taufe</i>	Pfrin. Scholl
		10:30	Immanuel-Kirche: <i>Familienkirche</i>	Pfr. Dr. Goldmann
So	03.07.22	10:30	Immanuel-Kirche	Lektorin Pfeifer
		10:00	Bürgerhaus Wolfgang: <i>Festgottesdienst anlässlich 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Wolfgang</i>	Pfrin. Scholl
		18:00	Gustav-Adolf-Kirche	Pfrin. Dr. Kaloudis

Ökumenische Friedensgebete

Täglich 18:00 Uhr, (außer donnerstags) vor der **Immanuel-Kirche**, donnerstags, 19:00 Uhr, in der **Laurentiuskirche**, mittwochs, 18:00 Uhr, auf dem **Rochusplatz**

Gespräch mit Astrid Eggert

Von wegen - einfach ins Büro gehen und unsere Gemeinsekretärin Astrid Eggert interviewen. Das geht nicht! Ich bekomme einen Termin zwei Wochen nach meiner Anfrage. Pünktlich betrete ich das Gemeindebüro. Ich kann gerade noch „Hallo“ sagen, da klingelt schon das Telefon. Nachdem Frau Eggert den Hörer wieder aufgelegt hat, begrüßt sie mich freundlich und bietet mir was zu trinken an. Und dann geht's los, das „Frage- und-Antwort-Spiel“.

Wie geht es Ihnen Frau Eggert?

(Die Antwort kommt prompt)

Danke für die Nachfrage, mir geht es gut, ich bin zufrieden.

Können Sie von Ihrer Arbeit berichten?

Ja, natürlich gerne, ist doch kein Geheimnis. Genau ins Detail möchte ich nicht gehen, es wäre zu umfangreich. Ich bin seit neun Jahren hier Gemeinsekretärin. Alle Fäden laufen bei mir zusammen. Hier ist sozusagen die Anlauf- und Kontaktstelle für alle Gemeinemitglieder, besonders berufliche und ehrenamtliche. Ich mag diese Begegnungen mit Menschen einerseits, aber auch die Verwaltungsarbeiten im Hintergrund. Es sind sinnvolle Arbeiten, die ich gerne erledige. Hier kommt mir meine kaufmännische Ausbildung entgegen. Außerdem organisiere ich gerne - mit Liebe zum strukturierten Arbeiten, zur Ordnung und Verlässlichkeit (lacht).

Was muss man in Ihrem Job mitbringen?

Ich denke, Diskretion und Einfühlungsvermögen sind wichtig, denn es kommen oft Menschen zu mir in Trauer und Not. Und sich gut organisieren können, hab' ich ja schon erwähnt, gehört auch dazu, damit man nicht den Überblick verliert. Ja, diese Stelle passt zu mir, sie ist sinnvoll, abwechslungsreich und wichtig für unsere Gesellschaft.



Kurze Frage „Warum“?

Die Kirche ist nicht nur Gemeinde, also Seelsorge, Jugend-, Frauen- und Seniorenarbeit, sondern vieles mehr. Zur Kirche gehören

soziale Verbände, Diakonie zum Beispiel. Das sind wichtige Einrichtungen, die sich für Menschen in Notlagen einsetzen und sie begleiten. Jedem Kirchenmitglied muss bewusst sein, dass seine Mitgliedschaft dazu beiträgt, dass es diese Einrichtungen gibt.

Daraus stellt sich die Frage: Was bedeutet Glaube für Sie?

Glaube und christliche Werte sind mir sehr wichtig. Glaube hilft mir, schwierige Zeiten durchzustehen und gibt mir Kraft. Ich gehe gern in die Kirche, manchmal um Ruhe zu mir selbst zu finden, und die Gedanken mal bewusst bei Gott zu haben. Am liebsten sind mir die „normalen“ Gottesdienste; ich brauche keine großen Events. Nach Lust und Laune gehe ich im Wechsel in unsere Kirchen. Ich kann den „Gottesdienst mit Gespräch“ in der Lutherkirche sehr empfehlen.

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für dieses Gespräch genommen haben, Frau Eggert.

Für das Redaktionsteam Gitta Schmidt

Astrid Eggert ist verheiratet und hat einen erwachsenen Sohn. Ihre Hobbys sind lange Spaziergänge, Tennis und Yoga. Auch politisch ist Frau Eggert aktiv. Die Familie wohnt in Klein-Auheim, zuvor viele Jahre in Großkrotzenburg und fühlt sich mit dieser Gemeinde sehr verbunden. Darum hat sich die Familie Eggert auch nach ihrem Umzug „rückpfarren“ lassen.

NACHLESE

Wir haben einen Taufbaum!

In der Immanuel-Kirche kann sich jeder Täufling künftig mit Namen und Foto wiederfinden. Seit Neuestem schmückt ein (Neu)mannshoher Taufbaum aus Holz eine Wand unseres Kirchsaals. Er kann das ganze Jahr über Blätter und Früchte bilden und wartet nun darauf, feierlich bei der nächsten Taufe eingeweiht zu werden.



Symbolisch stellt der Baum einen starken und zuverlässigen Gefährten dar, der den Täufling durch das ganze Leben begleiten kann. So wie ein Baum lebt, so lebt auch die Kirchengemeinde und verändert sich mit jedem neuen Mitglied. Der Taufbaum mit dem Vornamen und einem Foto des Täuflings erinnert uns gut sichtbar immer wieder daran, dass die Kinder unsere Zukunft sind.

Für Idee, Planung und Umsetzung danken wir sehr herzlich den Eheleuten Gabriele und Klaus Neumann, die in stundenlanger Arbeit an dem Baum gebaut und getüftelt haben und ihn nun der Gemeinde stiften. Auch dafür ein ganz großes Dankeschön!

Sabine Buchgraber

BÄDER + HEIZUNG

Wir gestalten und bauen Ihr neues Bad und Ihre energiesparende Heizung.

HESTERMANN KG

Benzstraße 2 · Telefon (0 61 81) 5 42 21
63457 Hanau - Großauheim

Modernisierung und Neugestaltung von Bädern, Heizungsbau, Öl- und Gasfeuerung.



Fliesen · Bäder · Parkett

Brüningstraße 1a · 63457 Hanau-Wolfgang
Telefon 0 6181-170 61 · Telefax 0 6181-170 64
info@fliesen-hanau.de · www.fliesen-hanau.de



Pflanzentauschbörse

Klein, aber fein war sie, die erste Großkrotzenburger Pflanzentauschbörse, die am 7. Mai auf der Terrasse der Immanuel-Kirche stattfand.

Bei strahlendem Sonnenschein wechselten Tomatenpflänzchen und Salbei, Königskerzen und viele weitere Sorten ihren Besitzer. Dem guten Anwachsen am neuen Standort könnten nur Nacktschnecken entgegenstehen, die dieses Jahr in großer Zahl vorhandenen sind.

Danke an alle, die der Einladung zum Tauschen von überzähligen Pflanzen und zum Weitergeben von Tipps gefolgt sind. Danke auch an alle, die einfach so vorbeigekommen sind, um Pflanzen abzugeben, die nun teilweise in den freien Beeten der Immanuel-Kirche einen Platz finden werden.

Wir freuen uns auf einen neuen Anlauf im nächsten Jahr, dann vielleicht mit einem Erfahrungsaustausch über die Entwicklung der getauschten Pflanzen.

Sabine Buchgraber



Die Buchhandlung ganz in Ihrer Nähe
(P vor der Tür)
oder 24 h unter:
www.lesebar24.de

Alle Artikel können wahlweise in die Buchhandlung oder an jede gewünschte Adresse geliefert werden.

Büchhandlung LESEBAR
Thomas Mohler
Bahnhofstraße 16 · Großkrotzenburg
Tel. 06186/912345 · lesebaer@t-online.de

Möchten Sie für einen Bereich des kirchlichen Lebens spenden?

Wir freuen uns über jeden Euro. Unsere Bankverbindung lautet:
Empfänger: Kirchenkreisamt Hanau
Ev. Kreditgenossenschaft Kassel eG
IBAN: DE39 5206 0410 0001 8001 08

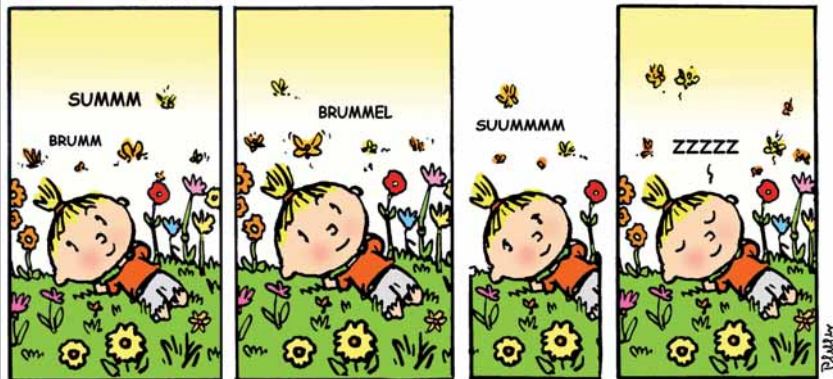
Dies ist die Kontonummer des Kirchenkreisamtes, zuständig für alle Gemeinden in Hanau. Andere früher gültige Spendenkonten werden in Kürze gelöscht.

Damit Ihre Spende in unserer Gemeinde ankommt, muss der Verwendungszweck mit den Worten **Spende Limes** beginnen, also z.B.

Spende Limes Jugendarbeit,
Spende Limes Immanuel-Kirche,
Spende Limes Sanierung Gustav-Adolf-Kirche,
Spende Limes Café OASE,
Spende Limes KONTAKTE,
etc.

Vielen Dank!

MINA & Freunde



Sie werden sehen ...



über
50 Jahre
**BRILLEN
RAAB**

ROCHUSSTRASSE 6 • GROSSAUHEIM
TELEFON (06181) 53319

Jürgen Hosemann
Spenglerei
Gas- und Wasserinstallation

Spitzenweg 48 · 63457 Hanau - Großauheim
Telefon (0 61 81) 5 33 42 · Telefax (0 61 81) 300 87 39



Come In

Adalbert-Eisenhuth-Str.1
63457 Hanau
Tel. 06181 3074372
www.comeIn-hanau.de

- Frühstück
 - Mittagstisch
 - Kaffee u. Kuchen
 - leckere Speisen
 - Geburtstage
 - Klassentreffen
 - Trauerfeiern
- kein Ruhetag !

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung meines Namens in der Geburtstagsliste des Gemeindebriefs

Name: Vorname(n):

Geb. am: Adresse:

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass Angaben zu meinem Geburtstag (Name, Geburtsdatum, Adresse, Lebensalter) im Gemeindebrief der Ev. Kirche am Limes (KONTAKTE) veröffentlicht werden.

Mir ist bekannt, dass ein Teil der Auflage jeweils auch über den Kreis unserer Gemeindeglieder hinaus öffentlich verteilt wird. Diese Einverständniserklärung gilt nicht für die im Internet veröffentlichte Version der KONTAKTE.

Ort und Datum:

Unterschrift:

HERAUSGEBER: Evangelische Kirche am Limes,
Theodor-Heuss-Straße 1, 63457 Hanau, Tel. 06181 53666

REDAKTION: Wolfgang Bromme, Katja Frings, Eva Janssen,
Martina Körner, Andrea Ortel, Gitta Schmidt, Jürgen Schroeder (verantwortlich), Anne Zimmermann.
Anschrift: Theodor-Heuss-Straße 1, 63457 Hanau.

LAYOUT UND HERSTELLUNG: Wort im Bild Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH, 63674 Altenstadt-Waldsiedlung, www.wortimbild.de | **Verantwortlicher Verlagsleiter:** i.V. Miriam Roll, Eichbaumstr. 17 b, 63674 Altenstadt | **Anzeigen:** Renate Bereiter, Tel. (06047) 9646-121 oder -130 | **Layout:** Petr Simandl

Der Gemeindebrief KONTAKTE erscheint monatlich und wird an alle evangelischen Haushalte in Hanau-Großauheim, Hanau-Wolfgang und Großkrotzenburg kostenlos verteilt. Er liegt auch in den Kirchen und Gemeindezentren, sowie in einigen ausgewählten Geschäften aus. Auflage: 3.700 Exemplare.

Die KONTAKTE als PDF zum Herunterladen finden Sie online unter www.kircheamlimes.de und www.lutherkirche-wolfgang.de

Wir freuen uns über **Beiträge und Leserbriefe**, die bitte an unsere Gemeindesekretärin Astrid Eggert zu senden sind. Mail: astrid.eggert@ekkw.de

**52. Jahrgang
Nr. 5**

Bestattungen

Heinz
Schaack
Inh. Rony Schaack
Am Schelmesgraben 4
63457 Hanau - Großauheim
Telefon 06181 53487

- Beratung
- Begleitung
- Bestattungsvorsorge
- Individuelle Bestattungen

www.bestattungen-schaack.de

Bitte fordern Sie unsere kosten-lose Informationsbroschüre an.



giuseppe poltazzo e.K.
John-f.-kennedy - straÙe 26
63457 hanau - großauheim

telefon | 0 61 81 | 951 851
telefax | 0 61 81 | 951 855

schnell, preiswert, zuverlässig!
Habermann
Energie



Telefon (06187) 22538
www.habermann-energie.de

**Aus Datenschutzgründen
wird die Rubrik
„Freud und Leid“
in der Online-Ausgabe
der KONTAKTE
nicht angezeigt.**



Aus dem Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist
vom 27. Mai bis 17. Juni
geschlossen!

Astrid Eggert

**DIE NÄCHSTEN
REDAKTIONSSCHLÜSSE:**

*Montag, 6. Juni
und 8. August*

WICHTIGE KONTAKTE

EVANGELISCHE
KIRCHE AM LIMES



GEMEINDEBÜRO WALDSIEDLUNG

Theodor-Heuss-Straße 1, Hanau Großauheim
Sekretariat: Astrid Eggert

Bürozeit:

Mo, Mi, Fr von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und Mi von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Tel. 06181 53666 • Fax 06181 574210

astrid.eggert@ekkw.de

GEMEINDEHAUS MARIENSTRASSE T-HAUS

Marienstraße 17, Hanau Großauheim
Küsterin/Hausmeisterin: Ursula Theobald

Tel. 06181 53492 • Handy 0152 33827109

ursula.theobald@ekkw.de

GEMEINDEZENTRUM WALDSIEDLUNG UND IMMANUEL-KIRCHE

Küsterin/Hausmeisterin: Annette Gehlen-Berberich
Schulstraße 4, Großkrotzenburg

Tel. 06186 1212 • Handy 0173 3429603

annette.berberich@ekkw.de

LUTHERKIRCHE

Eichenallee 5-7, Hanau Wolfgang
Hausmeister: Norbert Schaffert

Tel. 0160 98149619 • norbert.schaffert@ekkw.de

JUGENDARBEIT

Patrick Baron, Tel. 06181 520179

patrick.baron@ekkw.de

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von 12:00 bis 13:30 Uhr

LIMES-GOSPELCHOR

Leitung: Oliver Pleyer, Tel. 06051 6049686

kantor@limes-gospelchor.de

PFARRER WOLFGANG BROMME

Leinpfad 1, Hanau Großauheim

Mobil 0173 9625030

wolfgang.bromme@ekkw.de

PFARRER DR. MANUEL GOLDMANN

Max-Planck-Str. 1, Großkrotzenburg

Tel. 06186 900607

manuel.goldmann@ekkw.de

PFARRERIN KATHARINA SCHOLL

Theodor-Heuss-Str. 7, Hanau Großauheim

Tel. 06181 9929064

katharina.scholl@ekkw.de

KIRCHENVORSTAND GROSSAUHEIM

Walter Loll, Tel. 0162 4099694

walter.loll@ekkw.de

KIRCHENVORSTAND GROSSKROTZENBURG

Christiane Hartmanshenn, Tel. 06186 7808

ch.hartmanshenn@gmail.com

KIRCHENVORSTAND WOLFGANG

Larissa Epp, Tel. 06181 55873

epp.larissa@web.de

Internet:

www.kircheamlimes.de

www.lutherkirche-wolfgang.de

Monatsspruch
JUNI
2022

Lege mich wie ein Siegel auf
dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm.

Denn Liebe ist stark wie der Tod. «